

i-unit - Cup 2010

Intelligence Unit Consulting

B - Jugend Turnier des BSC Acosta

Samstag 09.01.2010, 10:30 Uhr
Tunica - Halle

VfL Wolfsburg  Hannover 96 

1. FC Lok Leipzig  Hertha Zehlendorf 

VfL Oldenburg  TSV Havelse 

BSC Acosta  SC Weyhe 

NEWYORKER

real-

cotton = n = more
www.cotton-n-more.com

FUSSBALLFÖRDERKREIS
SEIT 1989

GOD
innovative Softwareentwicklung

DERBYSTAR

www.i-unit-cup.de

Braunschweiger Sport-Club Acosta

Fußball - Tischtennis - Basketball - Gymnastik

Cheerleading



DEZEMBER 2009 / JAHRGANG 26 / AUSGABE 312



Letzte Sitzung des Vorstandes BSC Acosta in 2009

Alexandra König Krista Janke Michael Fichtner Gerd Meyer
Wolf-Peter Winter Dr. Jürgen Telschow Frank Mengersen

Bernd Meisel Volker Schmidt Uwe Hielscher Janina Gent Thomas Kieseletter

Weihnachtsfeier der Fußballjugend

Unermüdliche Helferinnen
am Kuchenbuffet



beliebteste
Aktivität:
Fußball -



auch Sumoringen,
Hüpfburg,
vier gewinnt
und Radparcourt
wurden gerne
ausprobiert



Spieler der 3. A halfen mit

Alex präsentiert:
Eine Tüte Süßes für jedes Kind



Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



CITROËN C2
ab 11.890 €





Autohaus Schunck

Ackerstrasse 81 • 38126 Braunschweig • Tel.: 0531-22085-0
www.autohaus-schunck.de • E-Mail: info@autohaus-schunck.de



Ihr fachkompetentes Autohaus für Neu-, Gebrauch- und Jahreswagen

Rund 100 Kinder und viele Eltern bei der Weihnachtsfeier in der TU-Sporthalle

Diese Weihnachtsfeier der Fußballjugend war wieder sehr gelungen. Es wurde wieder mal ein Spielemittwoch in der TU Sporthalle in der Beethovenstraße durchgeführt. Die Organisation von Bernd Meisel und Peter Krebs war blendend.

Auf der Weihnachtsfeier wurden eine kleine Torwand, Tretroller fahren mit Hindernissen, heißer Draht, Fußball spielen, Sumoringen und eine Hüpfburg angeboten. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß. So gegen 16:30 Uhr kam dann auch noch der Nikolaus. Er verteilte an die Kinder Tüten voller Süßigkeiten.

Nicht zu vergessen sind die Eltern, die Kuchen, Salat und vieles mehr zum Verzehr mitgebracht haben. Hier nochmal herzlichen Dank !

Auch noch möchten wir uns noch bei den Betreuern der 1.D-, 3.D-, 1.E-, 2.E-, 3.E-, 1.F-, 2.F-, 3.F- und G-Junioren bedanken.

Alexander Schäfer
Schriftführer Fußballabteilung

Einladung zum traditionellen Weihnachtsfrühstücken

Liebe Vereinsmitglieder, Förderer und Anhänger unseres Clubs,

wir würden uns freuen wenn wir Euch

am Sonntag, den 20. Dezember 2009

ab 10.00 Uhr

in unserem Vereinsheim

begrüßen können.

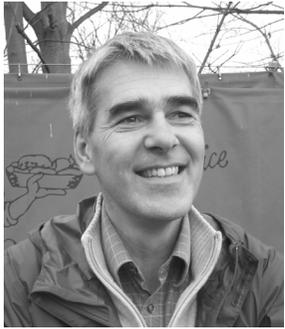
Wie in jedem Jahr wollen wir uns miteinander unterhalten und das dann fast abgelaufene Sportjahr unseres Vereines Revue passieren lassen.

Selbstverständlich wird auch wieder die obligatorische Vereinsrunde ausgeschrieben.

Wir freuen uns auf Euch !

Der Vereinsvorstand

Volker Schmidt Wolf-Peter Winter Uwe Hielscher Gerhard Meyer Hartmut Slotta



Liebe Mitglieder des BSC Acosta,
Eltern von Mitgliedern,
Leser dieses Echos,

wieder geht das alte Jahr zu Ende während das neue bereits vor der Tür steht. Ein altes Jahr 2009, in dem wir weiter gewachsen sind. Die Mitgliederzahlen haben sich der 1000er-Grenze bis auf 26 genähert, werden aber durch zum 31.12.09 terminierte Austritte wieder um ca. 50 sinken. Jahreswechsel, Mitgliederwechsel und trotzdem feiern wir im kommenden Jahr 2010 den einhundertsten Geburtstag des BSC. Während ich dabei bin, durch die Bearbeitung der Vereinschronik in die Vergangenheit einzutauchen, wird mir immer klarer, dass alles, was wir an Problemen, Chancen und Wünschen in der aktuellen Zeit haben, überhaupt nichts Neues ist. Trotz ständiger Veränderung der handelnden Personen, trotz zahlreicher Veränderungen der formalen Struktur bleiben die Klagen dieselben: Uns fehlen Trainer und Betreuer (das war „früher“ kein Deut anders als heute!); wir brauchen neue, bessere und mehr Sportplätze; es engagieren sich immer nur dieselben Leute; einzelne Spieler machen dem Verein keine Ehre; das Vereinsheim ist zu teuer, zu leer, bietet nicht das an, was wir wollen; der Verein hat zu wenig Geld und so weiter und so weiter. Auch wenn ich viel Verständnis für die in den Klagen enthaltenen Wünsche habe, mache ich mir doch lieber bewusst, welche großartige Leistung die aktiven und passiven Mitglieder auch im Jahr 2009 wieder einmal vollbracht haben. Der absolut überwiegende Teil der Mitglieder hat dabei zum Glück immer noch mehr Spaß als Ärger und ich bin allen dankbar, die im Rahmen ihrer Möglichkeiten das Vereinsleben mit gestalten. Ich wünsche uns dabei noch ein wenig mehr Zufriedenheit und Stolz auf die eigene Leistung auch dann, wenn sich der Erfolg nicht in gewonnenen Meisterschaftspunkten, erzielten Toren und dem Tabellenplatz 1 zeigt. Trotz aller - natürlich auch sehr sinnvollen - Leistungsorientiertheit hoffe ich, dass wir Mitglieder untereinander besonders aufmerksam für Ängste, Leiden und vor allem Einsamkeitsgefühle bleiben und uns bemühen, einander auch mit derartigen völlig normalen (!) Problemen offen zu begegnen. Diese Offenheit hat für mich einen weitaus höheren Stellenwert als jede glanzvoll errungene Meisterschaft. Ich freue mich auf ein neues Jahr, ein Jubiläumsjahr 2010, auf die Veränderungen und die Beständigkeit und vor allem auf ein rauschendes Fest am 15. Mai 2010! Allen Leserinnen und Lesern eine fröhliche Weihnacht, einen schönen Jahreswechsel und natürlich alles Gute für 2010.

Volker Schmidt

1. Alte Herren

Die Hinrunde ist beendet und wir sind zurzeit nur Tabellenvorletzter, das bedeutet einen Abstiegsplatz. In der Rückrunde müssen wir daher noch einige Punkte mehr einfahren um einen Abstieg zu verhindern. Aber es ist natürlich auch sehr schwierig mit so einem kleinen Kader die Saison zu überstehen. Wir haben immer wieder Ausfälle von so genannten Leistungsträgern zu verkraften und das ist manchmal sehr schwerwiegend. Von den Dauerverletzten möchte ich gar nicht reden, aber jammern nutzt auch nichts. Also in der Rückrunde kann es nur bergauf gehen. Im neuen Jahr stehen schon einige wichtige Termine an. Im Februar fährt die Mannschaft über das Wochenende nach Zorge um Teambuilding zu betreiben und im Juli zum 5. Internationalen Fußballturnier nach Neustadt an der Weinstraße (Pfalz). Es nehmen folgende Mannschaften teil: FC Alster Hamburg – TSV Chemie Premnitz – DSC Arminia Bielefeld – Centro Oberhausen – ODC Boxtel (Niederlande) – FC Mamer (Luxemburg) – Radebeuler BC – Viktoria Pilsen (Tschechien) – UB Passau – ASCI Strasbourg (Frankreich) – SC Zoll Basel (Schweiz) – FC Langenegg (Österreich) – ASV Partschins (Italien) und der BSC/Acosta.

J.W.

BALANCE

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Florian Gründel
Ralf Ziebarth

Panther Business Center
Mittelweg 7/8
38106 Braunschweig

Fon 05 31 - 8 66 66 66
Fax 05 31 - 8 66 66 10

BALANCE
PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

Mittelweg 7
38106 Braunschweig

FON 05 31-8 666 66 66
FAX 05 31-8 666 66 10

Termine nach Vereinbarung.

Unsere Leistungen im Überblick

BALANCE

- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Sport- und klassische Massagen
- Orthopädische Rehabilitation
- Osteopathische Techniken
- Manuelle Lymphdrainage

(Privat und auf Rezept)

Eingang mit kostenlosen Parkplätzen

Partner des Fußballförderkreises BSC Acosta e.V.

WIEDERAUFBAU Baugenossenschaft	IDEEAL Werbeagentur	SCHRIFTTYPEN Sieverling & Thamm
NEUBAUER Fleischerei Party Service	MERCEDES-BENZ Niederlassung Braunschweig	MÖMA XXXL Möbel - Center
REISEBÜRO SCHMIDT Busreiseunternehmen	CLAVEY Dienstleistungsgruppe	SPORTHEIM BSC Acosta Franzisches Feld
TH. BRANDERT Fahrschule	KROMBACHER Brauerei	SPOT UP MEDIEN Digitale Videowerbung
G O D Software Engineering	WESTPHAL Masseur Kurbad	NILS KOMM Schmuck Accessoires
CEDERBAUM Container	HEM Tankstelle Rüdiger Brückner	REIFEN-JÄNICKE Reifen Ring Fachbetrieb
ROCKSERVICE Beschallung Licht Bühnenbau	BEYRICH Digitalservice	VOLKSBANK Braunschweig Wolfsburg
CONRAD Electronic	CHARLY'S TIGER Tiger-Kneipe Gaststätte	GÖRGE Der Frischemarkt Discount
GLASBAU RÖBER Meyer und Michaelis GmbH	APOTHEKE Am Steintor A. + R. Bornhardt	MONIKA MÜLLER Podologie-Praxis
SCHWÄBISCH HALL Carsten Bartel	I-UNIT Consulting	INCE Sonnenkosmetik
BUBE-KAMINE Meisterbetrieb Öfen Kamine	NEW YORKER Young Fashion	ÖFFENTLICHE Günther Reck
AQUARIUS Hotel Restaurant	TAG & NACHT Pflegedienst Anja Jeworutzki	BS MOTOREN Motoreinstandsetzung
Haus Hohne Sport-Seminar-Gästehaus	HÖNIGSBERG & DÜVEL Datentechnik	GERSTNER Mode Herrenbekleidung
A. BONTE Autohaus	DERPART Reisebüro Touristik	K + A Küchen Aktuell
MICHELANGELO Ristorante - Pizzeria	FRICKE Bestattungen	COTTON-N-MORE Sport- und Textilhandel
ZEYTÜNLÜ Elektroinstallationen	DONNA MODEN Damenmode-Fachgeschäft	MILKAU Konditorei - Stadtbäckerei

Fußball

Schiedsrichterfragen von Thomas Möhle

- 1.) Der Strafstoß wird getreten bevor der Schiedsrichter gepfiffen hat. Der Ball geht über das Tor. Wie ist zu entscheiden?
 - a. Abstoß
 - b. Wiederholung
 - c. Verwarnung gegen den Schützen, Wiederholung

- 2.) Ein Spieler führt den Einwurf an der falschen Stelle aus. Der Ball kommt zum Gegner, dem sich eine gute Torchance eröffnet. Wie entscheidet der Schiedsrichter?
 - a. Weiterspielen (Vorteil)
 - b. Wiederholung
 - c. Einwurf für den Gegner

Die richtigen Antworten findet ihr auf Seite 7



Beratung Planung
Ausführung
Zentralheizung
Lüftungsanlagen
Klimatechnik
Ölfeuerungen
Gasfeuerungen

Dessauerstraße 1 A * 38124 Braunschweig * Telefon 0531 / 2 64 46 – 0
www.geiler-gmbh.de

1. A - Junioren

Hinrundenanalyse Bezirksoberliga Saison 2009/2010

Die Trainer Bert König, Marco Mangano und Timo Schäfer baten im Juli zur Saisonvorbereitung für die bevorstehende A – Junioren Bezirksoberliga.

Bei fast täglichem Training und mit vielen interessanten Vorbereitungsspielen wurde die neuformierte Mannschaft (3 älterer und **17 jüngerer Jahrgang**) gebildet.

Leider müssen wir, bis auf weiteres, die langzeitverletzten Spieler Kevin Langner, Garret Bockmann und Tim Wiczorek ersetzen. Gute Besserung Männer.

Bei der Zusammenstellung der Mannschaft wurde gerade die Teamfähigkeit und Lernbereitschaft berücksichtigt. Uns war bewusst, dass die jüngeren Spieler etwas mehr Zeit brauchen, um sich an das Tempo und an die körperlichen Gegebenheiten in der A Jugend zu gewöhnen, daher haben wir die Testspiele vorzugsweise gegen Herrenmannschaften absolviert - mit Erfolg, denn die Jungs haben hervorragend den Übergang in die nächst höhere Jugendspielklasse gemeistert.

Die „Taktische“ Ausrichtung im 4-4-2 (doppel 6) wurde gut umgesetzt und technisch und spielerisch waren wir, bis auf VfB Peine und FT Braunschweig, unseren Gegnern überlegen. Trotz vieler Verletzungen und dadurch einige Umstellungen in den Mannschaftsteilen gezwungen, muss man den Jungs ein Riesenkompliment machen. Die vielen Positionswechsel (im Spiel gegen RSV Göttingen 05 & SC Weende Göttingen) sind nicht einfach, aber sinnvoll für die Entwicklung der **jungen Männer**.

Das **Prinzenparkderby** gegen FT Braunschweig war sicherlich der Höhepunkt dieser Hinrunde. Vor 220 Zuschauern bei strahlendem Sonnenschein hat mein Team sich völlig ausgepowert und einen 0-2 Rückstand auf **Kunstrasen** umgebogen, ging mit 3-2 in Führung und verlor sehr knapp mit 5-3. Starke Leistung!

Unsere Spieler haben Moral bewiesen und wurden leider nicht belohnt.

Diese Erfahrung war für das junge Team - in Ihrer Entwicklung - sehr wichtig und es gibt ja noch ein Rückspiel im Stadion Franzsesches Feld!

In der Folgezeit entwickelten einige Spieler eine gewisse Überheblichkeit und dachten, dass man das Training nur mit halber Kraft absolvieren könnte. Was soll auch schon passieren, dachten sich einige Spieler... gewinnen ja eh fast alles!

Die Spiele gegen RSV Göttingen 05, SC Weende Göttingen und MTV Wolfenbüttel wurden nur **knapp** mit 2-1 gewonnen!!

Am letzten Hinrundenspieltag hatten wir mit dem VfB Peine eine Mannschaft zu Gast, gegen die wir im Pokal ausgeschieden sind. Revanche war angesagt!

Jedem Spieler merkte man an, dass er hoch motiviert war und die spielerische und kämpferische **Einstellung** war sehr gut. An diesem Tage fehlte uns schlicht und ergreifend das Glück! Trotz allem Pech was am Fuß klebte, haben wir ein gutes Spitzenspiel gesehen und konnten mit erhobenem Haupt vom Feld gehen.

Fortsetzung Seite 8

Vorsorge heißt: Selbstbestimmung!

Sprechen Sie mit uns darüber.

Bestattungshaus

»SARG-MÜLLER«

Otto Müller KG

Gliesmaroder Straße 25 - 38106 Braunschweig

Telefon (0531) **33 30 33**

Im Todesfall sind wir Tag und Nacht erreichbar

e-mail: sarg-mueller@t-online.de Internet: www.sargmueller.de

1. C - Junioren

Nicht überzeugend

Eintr. Braunschweig 1. C – BSC/A 1. C = 1 : 1 (1:1) 28.11. Tor: Schlinger

Die Mannschaft hat lediglich in den ersten 20 Minuten an die Leistung vom Hinspiel anknüpfen können. Danach gab es nur noch Stückwerk und es fehlte der letzte Biss. Es war mehr drin, aber wir hätten auch alles verlieren können. Einmal mehr zeigte TW Pascal Hitschfeld wie wertvoll er für die Mannschaft ist. Er war es, der uns das Unentschieden rettete. Deshalb sollten wir damit zufrieden sein.

Die Hallensaison hat begonnen – 29.11

1. Platz im Hallenturnier beim RSV Göttingen

Tore: Schlinger – Ristow je 5, Krühne 4, Uysal 2, Schneider – Ruess – Chlimon – Meyer je 1

BSC/A 2. = 2:1, - VfB Peine = 2:3, - RSV II = 5:2, - RSV 1. = 6:1, - Weende = 5:3

Es war noch nicht alles Gold was glänzt. Es gab noch viele Unzulänglichkeiten in unserem Spiel, die unbedingt abgelegt werden müssen, wenn wir auch bei der HM erfolgreich sein wollen.

Beste Spieler auf unserer Seite waren TW Florian Schneider und Andre Schlinger.

- WR -



Inhaber : Jürgen Buchheister
Rosenstraße 9 Tel.: 0531 / 7 14 39

38102 Braunschweig

www.schwarzerkater.com

Fünf Talente aus Burkina Faso trainieren und spielen mit B 2 und A 2-Jugend

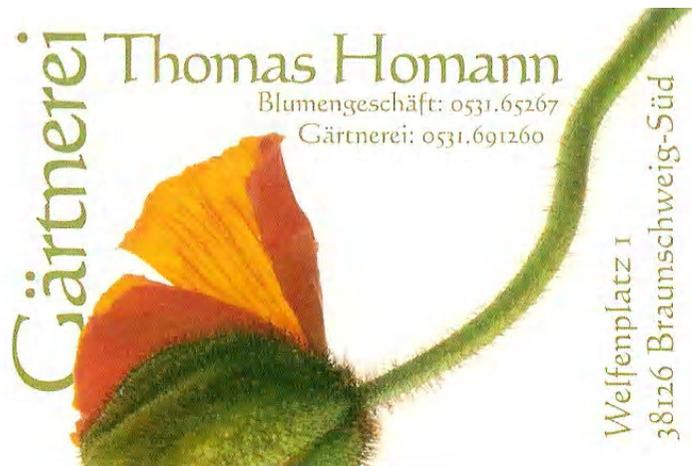
Die Freiwilligenagentur Jugend-Soziales-Sport e.V führt zusammen mit vielen Partnern aus Sport und Kultur ein neues, in Deutschland bisher einzigartiges Projekt, in Braunschweig durch. Ein Bildungsprojekt, bei dem Sport (vor allem Fußball) und interkulturelle soziale Themen den Kern bilden.

Auf Initiative von Hännes Jäcker, ehemaliger Präsident von Eintracht Braunschweig, dem deutschen Botschafter für Burkina Faso, Dr. Ulrich Hochschild und Sebastian Ebel, Präsident von Eintracht Braunschweig, sind fünf Nachwuchsfußballer (zwischen 17 und 21 Jahren) aus einem Fußballinternat in Burkina Faso zu einem Besuch nach Braunschweig gekommen: Aristide Nana (Sturm), Rasmane Ouedraogo (Mittelfeld), Adama Diarra (Torwart), Souleymane Nacoulma (Mittelfeld) und Abdoulaye Toure (Abwehr). Sie werden von Ehrenamtlichen und Mitarbeitern der Freiwilligenagentur begleitet und betreut.

Eine Sprachausbildung und einen Einblick ins Arbeitsleben durch Berufspraktika erhalten sie von der Oskar-Kämmer-Schule. Der Verbund Braunschweiger Kinderhäuser, unter der Leitung von Matthias Jäcker, sorgt für eine pädagogische Begleitung. Den Wohnraum stellt die Braunschweiger Baugenossenschaft. Die Jungs sind in ärmsten Verhältnissen aufgewachsen und haben die letzten drei Jahre in einem Fußballinternat in Burkina Faso verbracht. Die fünf Kicker trainieren u.a. bei Eintracht Braunschweig in der U23 bei Christian Benbennek. Spielberechtigt sind sie in Deutschland nicht, darum nehmen sie um Praxis zu gewinnen als Gastmannschaft an Hallenturnieren teil.

Mitte November haben die fünf Kicker an einem Turnier der A-Junioren des BSC Acosta in der Sporthalle der TU Braunschweig in der Beethovenstraße teilgenommen. Bei einem sportlich anspruchsvollen und gut organisierten sowie ordentlich besuchten Turnier haben sie unter der Betreuung von DFB-/NFV-Stützpunkttrainer Uwe Brandt sowie Verstärkungen durch Spieler der A2-Jugend von BSC Acosta den dritten Platz belegt. Weitere gemeinsame Turniere finden u.a. am 20. Dezember in Fallersleben und am 30. Dezember in Salzgitter statt. Die Jungs freuen sich auf diese Herausforderungen und trainieren gern mit bei unseren Mannschaften. Das Burkina-Projekt hat vor zwei Wochen sogar ein Grußwort von Bundespräsident Horst Köhler erhalten, der zuvor von Initiator Hännes Jäcker über dieses bislang in Deutschland einmalige Projekt informiert wurde.

Fotos und weitere Informationen unter: www.freiwillig-engagiert.de.



Fortsetzung Schiedsrichterfragen von Thomas Möhle

Zu 1: Richtige Antwort ist Antwort B. Der zu früh ausgeführte Freistoß wird wiederholt

Zu 2. Richtige Antwort ist Antwort C, der Gegner bekommt die Chance an richtiger Stelle den Ball einzuwerfen.

Die Antworten der Fragen aus dem letzten Echo:

Ja, auch wenn nur 6 Spieler einer Mannschaft auf dem Platz stehen ist ein Fußballspiel möglich.

Nach der Behandlung eines Spielers auf dem Spielfeld muss er zunächst das Spielfeld verlassen und kann erst nach Aufforderung des Schiedsrichters wieder von der Mittellinie wieder auf das Feld. Eine Ausnahme gibt es verständlicherweise für einen verletzten Torwart.



In dieser Hinrunde haben sich 3 Teams in der Spitzengruppe etabliert. FT Braunschweig, VfB Peine und **WIR**. Unter diesen Mannschaften wird auch die Meisterschaft entschieden und nur wer sich gegen die vermeintlich „kleinen“ Mannschaften **keine** Punktverluste erlaubt, wird **MEISTER!**

Es gilt, in der Rückrunde eine **Leistungskonstanz** zu erreichen und noch mehr mannschaftlich geschlossener aufzutreten. Gerade die Grundordnung in der Defensive und das Zweikampfverhalten müssen wir verbessern, wobei dazu jeder Spieler gehört, der in diesem Kader steht!

Nur mit der nötigen **Siegermentalität** und der **Bereitschaft**, alles für das Team zu tun, werden wir uns weiter oben festsetzen und dann die entschiedenen Spiele für uns entscheiden!

Wir erwarten als Trainertrio von jedem einzelnen eine deutliche **Leistungssteigerung**, um unsere Saisonziele mit Zuversicht weiter verfolgen zu können.

Aktuelle Fakten nach 14 Pflichtspielen:

1. Tabellenplatz
36 Punkte
67:23 Tore

TOPSCORER unserer Mannschaft:

1. Mats Witzel



2. Kevin Kocula



3. Imo Zimmermann



Trainer Team

Bert König
Co-Trainer
Marco Mangano, Timo Schäfer
TW-Trainer
Michael Schäfer
www.bsc-a-junioren.de.tl

Eine Woche später wollten wir mit Übernachtung etc. nach **EMDEN** zu den **KICKERS**, das Spiel wurde jedoch witterungsbedingt abgesagt, was uns, ehrlich gesagt, aufgrund der Personalsituation entgegen kam.

Am 05.12. kam der Überraschungsaufsteiger **FC VERDEN 04** nach Braunschweig. **VERDEN** hat durch Siege auch gegen Spitzenteams der Liga mehrfach aufgehört lassen und stand auf Platz 6.

Nach diesem Spiel verneigte ich mich im Kreis vor der Mannschaft.

Es war ein Klappespiel von unseren Jungs: in der Verteidigung absolut sicher und nach vorne mit Angriffsfußball vom feinsten mit tollen, schnellen Kombinationen und Chancen im 3 Minutentakt.

VERDEN kam zu keiner Zeit zur Entfaltung und hat es ebenfalls dem guten TW zu verdanken, daß der Sieg nicht wesentlich höher ausfiel als **4:0** (Tore: **JEFFALTUNKAYA, OKAN II, TUNA BAYRAK, KNOBI**).

Wir haben unser Leistungsvermögen wieder.

Leider ist es uns nicht gelungen, ein Polster in der Tabelle zu erarbeiten, obwohl die direkten Konkurrenten alle ebenfalls Punkte ließen. Durch unsere Schwächephase sind in der Tabelle alle wieder näher zusammengedrückt.

Aber auch wir als Mannschaft sind näher zusammen gekommen. Es war eine wichtige Erfahrung für die Spieler, und sie haben sich mit unserer Anleitung selber heraus gezogen, ohne Niederlage! Die meisten Spieler des Jahrganges 1994 sind endgültig angekommen und haben das Vertrauen gerechtfertigt.

Leider gesellten sich **MARC PEISER** und **FREDDI GÖTHERT** zu den Langzeitverletzten **FLO, MAXI** und **TIMO GALANTE**. In der Rückrunde sind hoffentlich alle wieder dabei.

Michael Ullrich



Beyrich Digitaldruck

Werbetafeln	Flyer
KFZ-Beschriftung	Broschüren
Banner	Plakate

0531-38 006 0 www.beyrich.de

Beyrich Digitaldruck, Bültzenweg 73, 38106 Braunschweig, digitalservice@beyrich.de



1. B - Junioren

Hallo liebe Sportkameraden,

JA! wir sind noch immer Tabellenführer

Und nach wie vor sind wir in allen 12 Ligaspielen ohne Niederlage geblieben. Dennoch mussten wir uns nach einer Serie von 4 Siegen mit 15:2 Toren einer Schwächephase beugen, die, das soll keine Ausrede sein, auch, aber nicht nur, durch große Personalprobleme begünstigt wurde.

Als am 31.10.2009 der **BV CLOPPENBURG** mit lediglich 9 Punkten am FF zu Gast war, waren sich im Vorfeld alle des Sieges sicher. Genau das war das Problem. Zu keiner Phase fanden wir in unser gewohntes Spiel. **CLOPPENBURG** hielt mit Kampf und Einsatz dagegen und mit dieser Gegenwehr hatten unsere Spieler wohl nicht gerechnet, obwohl **RÜDIGER** und ich unentwegt darauf hingewiesen hatten. Dass das Spiel **2:2** endete ist allerdings dem Umstand unterlegen, das wir 2:1 (Tore durch **OKAN II** und **DANIEL**) in Führung liegend in den letzten Minuten klarste Chancen ausließen, und in der Nachspielzeit zu unkonzentriert agierten und durch einen Sonntagsschuß den Ausgleich hinnehmen mussten. Solche Spiele gibt es eben auch.

Dennoch: der **BV CLOPPENBURG** hat sich diesen Punkt verdient.

Eine Woche später waren wir, gebeutelt von Verletzungen und Krankheit, mit 15 gesunden Spielern beim **HSC HANNOVER** zu Gast. Das Pech nahm weiter seinen Lauf, als wir nach 15 Min. Kapitän **NIKLAS WATHLING** verletzt vom Feld nehmen mussten. Jegliche Ordnung ging verloren, und wir fanden sie bis Spielende kaum wieder. Aus verschiedenen Gründen mussten wir ständig umstellen und sogar **SERHAT DEMIR**, noch fast mit Fieber, einwechseln. Das Spiel endete **0:0**, und auch diesen Punkt hat sich der **HSC HANNOVER** verdient erkämpft. Das es beim 0:0 blieb, war sowohl unserer Nachlässigkeit bei den wenigen Chancen, als auch auf unserer Seite dem in seinem 1. Einsatz diese Saison im Tor stehenden **RAOUL REICHE** zu verdanken, der seine Aufgabe gut machte.

14 Tage später kam der **SV MEPPEN**. Das Spiel endete zwar aus unserer Sicht enttäuschend mit **1:1** (Tor: **OKAN II**), aber es war sowohl spielerisch als auch mental ein klarer Aufwärtstrend zu erkennen.

Auf unserem engen Platz 1 stellte sich der **SV MEPPEN** hinten rein und bolzte die Bälle in alter Kick&Rush Manier nach vorne. Nach einem Stellungsfehler in unserer Innenverteidigung gerieten wir so in Rückstand und **MEPPEN** verteidigte danach umso härter. Viele Torchancen hatten wir trotzdem, und die Gäste hielten durch ihren starken TW den einen Punkt fest. Wichtigste Erkenntnis für uns als Trainer war: Wir haben nun mit **ALEX MARHEINE** und **MORITZ KAHL** nach den Langzeitausfällen von **FLO FLACK** und **MAXI RÖMSCH** wieder eine sichere Innenverteidigung.

weiter Seite 13

1. A-Junioren Bezirksoberliga Saison 2009/2010

22.11.2009 / 11:30 Uhr **14. Spieltag**

SV BW Bilshausen - BSC Acosta 1-5 (0-2)

Hain - Mutke, Timme, Ellermeyer (C), Schäfer - Graber, Steinhauer, Kocula, Mosenheuer - Zimmermann, Riemann

eingewechselt wurden: Koch, Witzel, Voigt D., Voigt P.

Torschützen: 2x Zimmermann, 1x Graber, 1x Ellermeyer, 1x Witzel

28.11.2009 / 14:30 Uhr **15. Spieltag** BSC Acosta - MTV Wolfenbüttel 2-1 (0-0)

Hain - Mutke, Timme, Ellermeyer (C), Mosenheuer - Graber, Steinhauer, Kocula, Riemann - Zimmermann, Witzel

eingewechselt wurden: Schäfer, Conrad, Koch, Voigt D.

Torschützen: 1x Witzel, 1x Graber

06.12.2009 / 11:00 Uhr **Nachholspiel vom 9. Spieltag**

BSC Acosta - VfB Peine 0-3 (0-1)

Kuczpiol (C)- Mutke, Timme, Voigt D., Schäfer - Graber, Steinhauer, Kocula, Mosenheuer - Zimmermann, Witzel

eingewechselt wurden: Conrad, Koch, Riemann

Torschützen: Fehlanzeige

Vorschau: 21.03.2010 / 11:30 Uhr **17. Spieltag**

JSG Innerstetal / Lebenstedt - BSC Acosta



Thomas Krüger
Steuerberater

Diplom-Kaufmann
Thomas Krüger
Steuerberater
Kastanienallee 40
38104 Braunschweig

Telefon 05 31 / 79 97 248
Telefax 05 31 / 79 97 249
Mobil 01 71 / 54 28 759
E-Mail krueger@stbkg.de
Internet www.stbkg.de

2. A - Junioren

SV Kralenriede – BSC Acosta 1 : 3 (1 : 2) 21.11.2009

Wir dürfen mit Stolz offiziell verkünden, als erstes A2 Team in der Vereinsgeschichte, beim BSC Acosta, mit fünf Punkten Vorsprung in der Bezirksliga Nord, die Herbstmeisterschaft bekannt zu geben. Unser Ziel ist die Meisterschaft zum Ende der Saison und wir sind hier einen kleinen Schritt nach vorne gekommen.

Starke 15 Minuten in Hälfte eins, sowie starke letzten 5 Minuten in Hälfte zwei haben gereicht, um dieses Ergebnis heute zu erreichen.

Auf einem tiefen Platz, beim SV Rühme, hatten unsere Jungs lange einen so genannten Blackout. TW Jacko und Tim waren der Garant für diesen tollen Erfolg.

In der Winterpause werden wir uns intensiv auf die Rückserie vorbereiten, um unser Endziel zu erreichen und keiner wird uns dabei aufhalten.

Wir freuen uns jetzt schon auf die Rückserie.

Torschützen : Maik, Till, Sinan je 1

Eigenes Hallenturnier am 22.11.2009
in der TU – Halle Beethovenstrasse

Einen Tag nach dem Erreichen der Herbstmeisterschaft folgte bei uns das nächste große Event. Neun starke Bezirksligisten, spielten gemeinsam mit einer Auswahl von Burkina Faso ein Hallenturnier aus, bei dem, neben über 200 Zuschauern, selbst NFV – Stützpunkttrainer Uwe Brandt, nicht mehr aus dem Staunen herauskam. Alle Teams zeigten Hallenfußball vom Feinsten. Das nachher unsere B2 über sich hinauswuchs und als Turniersieger, vor BSC Acosta Team B, verdient gewann, war das Tüpfelchen auf dem „I“.

Den dritten Platz belegte Burkina Faso, die gegen unser Team A mit 2:0 entschied. Platz fünf belegte der SV Broitzem, die MTV Schandelah-Gardessen auf den 6. Platz verwiesen.

Einen Riesendank geht an alle Teams, für diesen tollen Tag, sowie an unsere wahnsinnig tolle Elternschaft für die unglaublich gute Unterstützung.

Uwe Brandt hat solch ein Turnier noch nie erlebt und wir freuen uns jetzt schon, das Burkina Faso am zweiten Turnier, am 07.02.2010, zugesagt hat. Diese Jungs waren es wert, den ganzen Tag in der Halle zu sein, denn sie boten Fußball vom Allerfeinsten.

IMPRESSUM

Herausgeber
Braunschweiger Sport-Club Acosta e.V.
Herzogin-Elisabeth-Str. 81
38104 Braunschweig
Tel.: 05 31/33 43 03
Zusenden von Spielberichten per E-Mail:
bscacosta@gmx.de

Redaktion und Gestaltung
Uwe Wolff

Anzeigen
Karsten Beyer

Auflage 500 Stück, zehn Ausgaben/Jahr

Zwischenbilanz

Bevor die Saison 09/10 begann, war uns klar das alle B2 Spieler, gemeinsam mit dem Rest der A2, in diese Saison starten. Bis Mitte Juni war dem so, dann mussten wir kurzfristig handeln und neue Spieler an uns zu binden. Saisonziel war von uns von Anfang an Meister und Aufsteiger in der Bezirksliga Nord. Wenn man die Tabelle heute sieht, so haben wir mit viel Geduld, gezielter Trainingsarbeit, Spaß und Freude am Leistungsfußball, sowie eine Kameradschaft aufgebaut, die uns Verantwortlichen mit Stolz, ohne Entgelt zu bekommen, berührt. Stolz sind wir nicht nur auf dieses tolle Team, Stolz sind wir auf unsere tolle Elternschaft, die uns phantastisch unterstützen, Stolz sind wir mittlerweile, das selbst der NFV, sowie der Kreis Braunschweig unsere Arbeit, seit dem Aufstieg sämtlicher 2. Teams (C – A Jugend) beobachtet und wir, speziell die A2, große Anerkennung für unsere gezeigten sportlichen, sowie sozialen Leistungen bei anderen Teams im Bezirk, erarbeitet haben. Bei uns im Verein gibt es Personen, die so etwas, was ein 2. Team angeht, als selbstverständlich sieht, was wir hier umsetzen. In der Bezirksliga Nord sind wir Herbstmeister und werden alles bewegen den Meistertitel zu erreichen. Die begonnene HM führen wir bereits als Tabellen Erster an. 21 Spieler zeigen in diesem Team eine Trainingseinstellung, trotz beruflichen Verpflichtungen, das selbst Trainerkollegen in unserem Verein sich danach reißen, dieses Team zu betreuen. Wenn es denn mal soweit war, waren diese wiederum hell begeistert vom Auftreten unserer Truppe, denen wir Disziplin, bzw. Respekt beibringen, bei den gewisse Personen im hohen Alter nur dazulernen können. Unsere Homepage besuchte bis dato über 22.000 Besucher. Hinzu kümmern wir uns um fünf tolle Jungs aus Burkina Faso, unterstützen die, A1, A3 im Verein mit Spielern und mittlerweile stellen wir Spieler an die 1. Herren ab, für deren HM, in dieser Saison. Wer bitte schön, hat so etwas jemals erreicht? Kurz um: Wir gehen unseren Weg weiter und sind überzeugt unsere tollen Jungs richtig zu führen und für die Zukunft aufzubauen.

Karsten Beyer

